

Balkan-Beben mit Blech

Münchener Band brachte Lohmühlhalle zum Kochen



Die zehn Musikstudenten aus München ließen es am Wochenende vor 130 Zuhörern in der Röttenbacher Lohmühlhalle so richtig krachen. Foto: Spörlein

RÖTTENBACH – Mit einem derartigen Zuspruch hätte sogar Gudrun Dörpholz-Friedrich nicht gerechnet: Die Vorsitzende des Vereins Spielraum Kultur Hemhofen-Röttenbach konnte am Samstag nämlich rund 130 Gäste in der Lohmühlhalle zu einem erfrischenden Abend mit zehn Münchner Musikstudenten begrüßen, die sich „Donner-Balkan“ nennen.

Eine „Mega-Party“ war angekündigt, und niemand sollte auf seinem Stuhl sitzen bleiben, als es zu donnern begann, und zwar gewaltig. Die Vollblutmusiker brachten den Saal mit ihrem Blech und ihrer Balkanmusik zum Beben. Die Trompeten donnerten ebenso wie die Posau-

nen, und selbst eingefleischten „Sitzenbleibern“ fiel es schwer, sich ruhig zu verhalten.

Die musikalische Reise ging ab in den Osten Europas, dorthin, wo der Wodka in Strömen fließt, und jeder, der singt, sein Leben lebt. Irgendwie, auch wenn die aktuellen Temperaturen vom 20. April 2013 nicht daran denken ließen, nahmen die Münchner Musikstudenten ihre Gäste mit in eine laue „blechgewaltige“ Sommernacht.

Am 16. Juni geht es in der Kulturreihe des Vereins mit Klaus Brandl und Chris Schmitt bei einem Bluesfrühschoppen am Zeckerner Keller weiter; mit Gitarre und Bass trifft man sich an diesem Juni-Sonntag gegen 10.30 Uhr.